



BITCOIN
GROUP SE

HALBJAHRESBERICHT **2025**

INHALT



01	AN DIE AKTIONÄRE	5
02	ZWISCHENLAGEBERICHT	15
03	ZWISCHENABSCHLUSS	27



01 AN DIE AKTIONÄRE

BITCOIN GROUP SE AUF EINEN BLICK	6
VORWORT DES VORSTANDES	7
DIE BITCOIN GROUP SE AM KAPITALMARKT	11

BITCOIN GROUP SE AUF EINEN BLICK

KENNZAHLEN BITCOIN GROUP SE

		1. Halbjahr 2025	1. Halbjahr 2024
Zahl der Kunden		1.074.900	1.063.000
Bitcoin-Kurs	EUR	90.935,70	57.699,83
Ethereum-Kurs	EUR	2.071,69	3.174,06
Umsatzerlöse	TEUR	3.777	4.195
EBITDA	TEUR	-1.000	575
Ergebnis nach Steuern	TEUR	-1.642	549
Ergebnis je Aktie	EUR	-0,33	0,11
Eigenkapitalquote	%	72,5	73,6

VORWORT DES VORSTANDES

Sehr geehrte Aktionärinnen,
sehr geehrte Aktionäre*,

nachdem wir bereits im vergangenen Jahr die Weichen für die strategische, personelle und organisatorische Neuausrichtung der Bitcoin Group gestellt haben, steht das Geschäftsjahr 2025 komplett im Zeichen der Umsetzung der neuen Strategie: Parallel zum laufenden Betrieb unseres heutigen Kryptomarktplatzes bitcoin.de entwickeln wir mit Hochdruck eine vollständig neue Trading-Plattform, um unseren Kundinnen und Kunden eine zeitgemäße Möglichkeit zum Erwerb von bzw. Handel mit Kryptowerten zu bieten. Wir setzen hierbei auf modernste Apps, ein im Vergleich mit dem heutigen Marktplatz deutlich ausgebauten Angebot handelbarer Kryptowerte, die Einführung von Staking-Funktionalitäten und weitere Features, die wir nach dem Start der neuen Plattform sukzessive in 2026 und 2027 ausrollen werden. All dies in Verbindung mit weiterhin höchsten Sicherheitsansprüchen und der Einhaltung der strengen regulatorischen Standards der deutschen Finanzmarktaufsicht. Wir haben uns hierbei bewusst für einen ambitionierten Projektplan entschieden und gehen zum aktuellen Zeitpunkt von einem Go-Live der neuen Plattform in der ersten Jahreshälfte 2026 aus. Neben der bestehenden Marke bitcoin.de, die sich weiterhin an Privatanlegerinnen und Privatanleger richtet, werden wir unter der Marke futurum ein dezidiertes Angebot für Kleine und Mittelständische Unternehmen (KMUs) und institutionelle Anleger an den Start bringen und somit den spezifischen Bedürfnissen der verschiedenen Kundengruppen optimal Rechnung tragen. Wir sind davon überzeugt, dass unsere treuen Bestandskunden das deutlich attraktivere Angebot der neuen Plattform sehr zu schätzen wissen werden, und haben uns darüber hinaus ambitionierte Ziele in Bezug auf Neukundengewinnung und Umsatzwachstum gesetzt. Firmen- und institutionelle Kunden profitieren insbesondere von effizienten Geschäftsprozessen, einem dezidierten Reporting, erweiterten Handelsmöglichkeiten und dem Gütesiegel eines in Deutschland lizenzierten Instituts, das ihre spezifischen aufsichtsrechtlichen Anforderungen vollumfänglich erfüllt. Auch wenn die hierfür erforderlichen Investitionen das Ergebnis des laufenden Geschäftsjahres offensichtlich beeinträchtigen, sind sie in unseren Augen eine absolute Notwendigkeit, um unser definiertes Ziel, unsere Marktposition im Bereich der digitalen Assets langfristig zu festigen und auszubauen, zu verwirklichen.

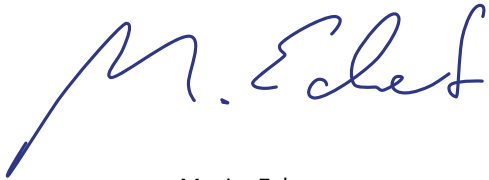
Im Zahlenwerk des ersten Halbjahres 2025 ist das ökonomische Potenzial, das sich aus der Neuausrichtung ergibt, allerdings noch nicht erkennbar. Die Bitcoin Group SE erzielte im ersten Halbjahr 2025 Umsatzerlöse in Höhe von EUR 3,78 Mio. nach EUR 4,20 Mio. im entsprechenden Vorjahreszeitraum. In der Handelsaktivität und damit in der Umsatzentwicklung der ersten sechs Monate spiegelt sich die wechselhafte Entwicklung im Krypto- und Finanzmarkt, die abgesehen von konjunkturellen und geopolitischen Faktoren primär von Zuflüssen in Krypto-Spot-ETFs, einer Verlagerung in Derivate und einem großen Sicherheitsvorfall mit dem Hack der Kryptobörse Bybit im Februar positiv wie negativ beeinflusst wurde, wider. Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern

und Abschreibungen (EBITDA) lag bei EUR -1,00 Mio. nach EUR 0,55 Mio. im ersten Halbjahr 2024. Unter dem Strich ergab sich ein Ergebnis je Aktie in Höhe von EUR -0,33, nach EUR 0,11 im Vorjahr. Unser Netto-Krypto-Eigenbestand zum Ende des Berichtszeitraums belief sich auf EUR 356,4 Mio. verglichen mit EUR 245,6 Mio. zum ersten Halbjahr 2024 beziehungsweise EUR 366,0 Mio. zum Ende des Geschäftsjahres 2024. Unsere Bilanz ist mit einer Eigenkapitalquote zum 30. Juni 2025 von 72,5 % (30. Juni 2024: 73,6 %) sowie liquiden Mitteln in Höhe von EUR 9,2 Mio. nach EUR 9,8 Mio. zum 30. Juni 2024 weiterhin stark. Vor diesem Hintergrund konnten wir gemäß Beschluss der Hauptversammlung im August 2025 erneut eine Dividende in Höhe von EUR 0,10 je Aktie an unsere Aktionärinnen und Aktionäre ausschütten.

Der Kryptomarkt insgesamt erlebte im ersten Halbjahr 2025 eine weitere Dynamisierung nach einem volatilen Jahresauftakt. Die Gesamtkapitalisierung sämtlicher Kryptowährungen fiel im April laut coinmarketcap.com kurzzeitig auf rund USD 2,4 Bio. und erholte sich bis Juni auf knapp USD 3,4 Bio., getragen von stabilisierenden Makrodaten und einer für Krypto-Assets zunehmend attraktiven Zins-Perspektive seitens der Notenbanken. Wesentlicher Treiber der dynamischen Entwicklung im Krypto-Universum waren erneut die Spot-Bitcoin-ETFs in den USA, die Rekordnettozuflüsse verzeichneten. Die Ausnahmestellung insbesondere des Bitcoin zeigt sich bei der Entwicklung des von Blackrock aufgelegten und weltweit größten Bitcoin-ETF. Dieser hat zum 30. Juni nach knapp sechs Quartalen seit seiner Auflegung ein Vermögen von rund USD 75 Mrd. erreicht – eine Größenordnung, mit der der korrespondierende Gold-ETF aus demselben Haus selbst nach 20 Jahren nicht mithalten kann, obwohl der Goldmarkt bislang um ein Vielfaches größer ist als der Kryptomarkt. Diese Entwicklung ist ein Spiegelbild des zunehmenden Vertrauens privater wie institutioneller Investoren in den immer noch relativ jungen Bereich der Krypto-Assets, nachdem in Europa regulatorisch die MiCAR-Gesetzgebung weiter umgesetzt wird und in den USA der Senat im Juni mit dem GENIUS-Act einen Meilenstein für Stablecoins beschloss – beides wichtige Bausteine für mehr Markttransparenz und Verbraucherschutz. Vor diesem Hintergrund sehen wir spannende Wachstumspotenziale in einem innovativen und dynamischen Markt und blicken somit weiterhin zuversichtlich nach vorne. Wir sehen stetig wachsendes Interesse, vom Mittelständler bis zum DAX-Unternehmen, Teile der Bilanz in Krypto zu allokalieren; im Fokus steht dabei weniger der kurzfristige Handel als vielmehr eine treasury-nahe, langfristige bilanzielle Allokationsstrategie. Als verlässlicher, in Deutschland regulierter Dienstleister und Verwahrer mit State-of-the-Art-Sicherheitsinfrastruktur sehen wir uns an dieser Stelle als natürlichen Partner und unterstützen unsere Kundschaft bei ihrem Vermögensaufbau.

Die Bitcoin Group ist als Deutschlands Pionier im Bereich Krypto-Assets in unseren Augen dafür prädestiniert, eine führende Rolle am deutschen Markt einzunehmen und ihren Kunden neue Produkte und eine bestmögliche User Experience zu bieten. Für dieses Ziel arbeiten wir als Vorstand, gemeinsam mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, jeden Tag mit vollem Einsatz. Wir freuen uns darauf und hoffen, dass Sie, liebe Aktionärinnen und Aktionäre, weiterhin gemeinsam mit uns die Zukunft der Bitcoin Group mitgestalten.

Herford, im September 2025



Moritz Eckert
Vorstand



Michael Nowak
Vorstand





DIE BITCOIN GROUP SE AM KAPITALMARKT

KURSENTWICKLUNG

Die Aktie der Bitcoin Group SE startete am 2. Januar 2025 mit einem Eröffnungskurs von EUR 51,00 auf der elektronischen Handelsplattform Xetra in das Börsenjahr. Am 6. Januar markierte sie ihren Halbjahres-Höchststand 2025 (Intraday) bei EUR 56,70. Ihren Halbjahres-Tiefststand (Intraday) erreichte die Aktie am 7. April bei EUR 24,42, der Schlusskurs des ersten Börsenhalbjahres am 30. Juni 2025 lag bei einem Kurs von EUR 41,00. Das entspricht einem Kursrückgang von 18,5 % gegenüber dem Schlusskurs 2024 von EUR 50,30. Damit entwickelte sich die Aktie in den ersten sechs Monaten 2025 deutlich schwächer als die europäischen Leitindizes: Der DAX legte im selben Zeitraum um 20,1 % zu, der EuroStoxx 50 um 8,9 %. Beide profitierten nach Jahren relativer Schwäche von dem Kapitalmarkttrend, der infolge von Umschichtungen wieder verstärkt europäische Werte begünstigte, nachdem sie in den Vorjahren gegenüber den US-Indizes unterdurchschnittlich abgeschnitten hatten. Getrieben wurde diese Entwicklung insbesondere durch geopolitische Spannungen, die gepaart

mit höheren Verteidigungsetats zu Kapitalzuflüssen in Rüstungs- und rüstungsnahe Aktien führten. In Deutschland sorgte zudem der Regierungswechsel mit den erwarteten investitionsfreundlichen Wirtschaftsprogrammen für eine Stimmungsaufhellung. Demgegenüber verzeichneten die von der Hightech-Hausse getragenen US-Leitindizes ein moderates Wachstum: Der S&P 500 stieg in den ersten sechs Monaten 2025 um 5,0 %, der Nasdaq 100 um 6,9 %.

Die Marktkapitalisierung der Bitcoin Group SE belief sich zum 30. Juni 2025 auf EUR 205,0 Mio., basierend auf 5.000.000 ausstehenden Aktien und einem Schlusskurs von EUR 41,00 (alle Daten basieren auf Xetra-Schlusskursen). Zum 30. Dezember 2024 lag der Börsenwert bei gleicher Aktienanzahl und einem Schlusskurs von EUR 50,30 bei EUR 251,5 Mio.

Im ersten Halbjahr 2025 belief sich das durchschnittliche tägliche Handelsvolumen der Bitcoin Group-Aktien an allen deutschen Börsenplätzen (Xetra inklusive regionaler Börsen) auf 26.774, verglichen mit 61.260 im Vorjahreshalbjahr.

KURSENTWICKLUNG DER BITCOIN GROUP-AKTIE



INVESTOR RELATIONS

Die Bitcoin Group verfolgt einen regelmäßigen und transparenten Dialog mit allen Stakeholdern, um das Vertrauen des Kapitalmarktes in das Unternehmen kontinuierlich zu stärken. Im Berichtszeitraum lag der Fokus der Investor-Relations-Arbeit insbesondere auf dem intensiven Austausch mit Investoren, Analysten und Vertretern der Medien. Dabei standen die Geschäftsentwicklung der Bitcoin Group, die Handelstätigkeiten rund um Krypto-Assets sowie die allgemeine Marktentwicklung im Bereich der digitalen Assets im Fokus. Auf der Webseite der Bitcoin Group (bitcoingroup.com) sind im Bereich "Publikationen" sämtliche Geschäfts- und Halbjahresberichte sowie aktuelle Unternehmensnachrichten öffentlich zugänglich.

Die Aktie der Bitcoin Group SE notiert im Primärmarkt der Börse Düsseldorf und wird im Freiverkehr der Frankfurter Wertpapierbörse auf Xetra, an der Präsenzbörse Frankfurt sowie weiteren deutschen Börsenplätzen gehandelt. Als Designated Sponsor am Handelsplatz Xetra fungiert die BankM AG und stellt verbindliche Geld- und Briefkurse bereit, um eine angemessene Liquidität und eine reibungslose Handelsmöglichkeit der Bitcoin Group-Aktien sicherzustellen.

STAMMDATEN DER BITCOIN-AKTIE

Sektor	Finanzdienstleistungen
ISIN	DE000A1TNV91
WKN	A1TNV9
Börsenkürzel	ADE
Börsenplätze	Düsseldorf, Frankfurt, Xetra, München, Stuttgart, Berlin, Hamburg, Hannover, Tradegate
Anzahl und Art der Aktien	5.000.000 nennwertlose Inhaberaktien
Designated Sponsor	BankM AG, Frankfurt
Eröffnungskurs (02.01.2025)	EUR 51,00
Höchststand (06.01.2025)	EUR 56,70
Tiefststand (07.04.2025)	EUR 24,42
Schlusskurs (30.06.2025)	EUR 41,00
Kursentwicklung	-18,5 %
Marktkapitalisierung	EUR 205,0 Mio.
Ende des Geschäftsjahres	31. Dezember

AKTIONÄRSSTRUKTUR

Als langfristiger Ankeraktionär besitzt die Priority AG nach Kenntnis der Gesellschaft zum 30. Juni 2025 mehr als 25 % der Stimmrechte. Der Streubesitz mit Stimmrechtsanteilen von unter 5 % des Grundkapitals nach Definition der Deutschen Börse beträgt zum Ende des Berichtshalbjahres mehr als 50 %.

ORDENTLICHE HAUPTVERSAMMLUNG

Am 29. August 2025 hielt die Bitcoin Group SE ihre Hauptversammlung als Präsenzveranstaltung in Herford ab. Die Aktionäre stimmten allen Beschlussvorlagen der Verwaltung mit deutlichen Mehrheiten zu und entlasteten Aufsichtsrat und Vorstand. Die Aktionärinnen und Aktionäre stimmten auch dem Vorschlag des Vorstands der Bitcoin Group SE zu, wie im Vorjahr eine Dividende in Höhe von EUR 0,10 je Aktie auszuschütten. Die detaillierten Abstimmungsergebnisse der ordentlichen Hauptversammlung sind auf der Unternehmenswebsite bitcoingroup.com in der Rubrik Corporate Governance unter dem Menüpunkt "Hauptversammlung" verfügbar.



02 ZWISCHENLAGEBERICHT

GRUNDLAGEN DES KONZERNS	16
GESCHÄFTSMODELL	16
ZIELE UND STRATEGIEN	16
KONZERNSTEUERUNG	16
WIRTSCHAFTSBERICHT	17
GESAMTWIRTSCHAFTLICHE UND BRANCHENBEZOGENE RAHMENBEDINGUNGEN	17
GESCHÄFTSVERLAUF	17
LAGE	18
ERTRAGSLAGE	18
FINANZLAGE	19
VERMÖGENSLAGE	19
FINANZIELLE UND NICHTFINANZIELLE LEISTUNGSINDIKATOREN	20
PROGNOSE-, CHANCEN- UND RISIKOBERICHT	20
PROGNOSEBERICHT	20
CHANCEN- UND RISIKOBERICHT	21
VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER	25
GESAMTAUSSAGE	25

KONZERNLAGEBERICHT FÜR DAS 1. HALBJAHR 2025

GRUNDLAGEN DES KONZERNS

GESCHÄFTSMODELL

Die Bitcoin Group SE, Herford, ist eine Unternehmensbeteiligungs- und Beratungsgesellschaft mit Schwerpunkt auf Bitcoin- und Blockchain-Geschäftsmodellen. Die Bitcoin Group unterstützt ihre Portfolio-Unternehmen bei der Erschließung von Wachstumspotenzialen mit Managementleistung und Kapital, um so diese Unternehmen mittelfristig an die Kapitalmärkte heranzuführen. Die Bitcoin Group SE plant weitere Beteiligungen, unter anderem mittels Asset-Deals oder auch im Rahmen von Kapitalerhöhungen, einzugehen. Ziel der Bitcoin Group SE ist es, den Unternehmenswert und die Profitabilität der Beteiligungen zu steigern.

Die Bitcoin Group SE besitzt eine 100%-Beteiligung an der futurum bank AG, Frankfurt am Main.

ZIELE UND STRATEGIEN

Die Unternehmensgruppe fokussiert sich auf Unternehmen mit Kryptowährungs- und Blockchain-Geschäftsmodellen und beabsichtigt, durch den Erwerb von Beteiligungen an Unternehmen im Bereich der Kryptowährungen weiter zu wachsen.

Die zur Unternehmensgruppe gehörende Handelsplattform "Bitcoin.de" hat dabei ihre Rolle in Deutschland für die digitale Währung bestätigt und profitiert

vom Vertrauen der Kunden in den Standort Deutschland. Im Ausland sind viele Bitcoin-Handelsplätze unreguliert tätig. Einzahlungen erfolgen auf das Bankkonto der jeweiligen Betreiber der ausländischen Handelsplätze und sind in der Regel im Falle einer Insolvenz des Betreibers nicht geschützt. Bitcoin.de hat den Vorteil, dass die Kunden die Euro-Beträge bis zur Bezahlung der gekauften Bitcoins immer auf ihrem eigenen, einlagengesicherten Bankkonto behalten.

KONZERNSTEUERUNG

Alle Geschäftseinheiten und Tochterunternehmen berichten monatlich über ihre Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage, die in die Halbjahres- und Jahresberichte der Gesellschaft eingehen. Zudem gibt das Segment monatlich eine Einschätzung der aktuellen und voraussichtlichen Geschäftsentwicklung ab. Darüber hinaus gewährleisten die folgenden Komponenten im Wesentlichen die Einhaltung des internen Steuerungssystems:

- Regelmäßige Vorstands-, Aufsichtsrats- und Verwaltungsratssitzungen
- Risiko- und Chancenmanagement
- Liquiditätsplanung
- Monatliche Berichterstattung
- Interne Revision

WIRTSCHAFTSBERICHT

GESAMTWIRTSCHAFTLICHE UND BRANCHENBEZOGENE RAHMENBEDINGUNGEN

Viele Einflussfaktoren bestimmen den Wert und die Nachfrage nach Bitcoins und anderen Kryptowährungen. Als wesentliche Faktoren sind die Entwicklung der Wirtschaft, Zinsänderungen und Wechselkurse von nationalen Währungen zu nennen.

Aus Sicht des Konzerns haben sich die Rahmenbedingungen für Bitcoin stetig verbessert. Die fortschreitende Regulierung in Europa und den USA stärkt die Marktposition von Bitcoin nachhaltig. Insbesondere die Einführung von Bitcoin-ETFs hat zu einer deutlichen Steigerung der institutionellen Nachfrage geführt und unterstreicht die zunehmende Marktintegration der Kryptowährung. Ein konstant hohes Kursniveau im Bereich von TEUR 90 bis TEUR 100 unterstreicht zudem die Stärke und Akzeptanz der Kryptowährung auf internationalen Märkten.

Die gesamtwirtschaftliche Situation, bedingt durch die relativ gleichbleibende Inflation und das nicht mehr steigende Zinsniveau im ersten Halbjahr 2025, machte ein Investment in Bitcoins für Investoren wieder attraktiver.

GESCHÄFTSVERLAUF

Die Bitcoin Group SE verfügt weiterhin über eine 100%-Beteiligung an der futurum bank AG, welche den Kryptohandels-Marktplatz Bitcoin.de betreibt.

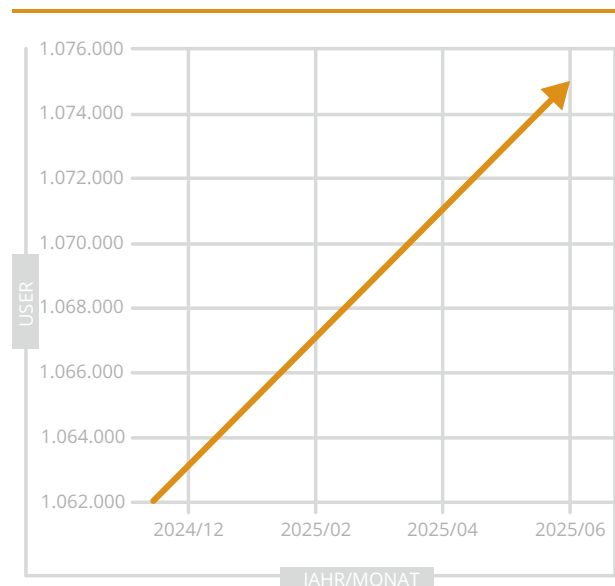
Die Zahl der registrierten Nutzer von "Bitcoin.de" konnte im 1. Halbjahr 2025 von rund 1.063.000 auf 1.074.900 User gesteigert werden, was einem durchschnittlichen Wachstum von ca. 2.000 Nutzern pro Monat entspricht.

Die Umsatzerlöse (vornehmlich Vermittlungsgebühren des Marktplatzes Bitcoin.de) sanken aufgrund der reduzierten Handelsaktivität, welche die Entwicklung der Krypto- und Finanzmärkte widerspiegelte.

Es waren im ersten Halbjahr 2025 keine Umstrukturierungs- oder Rationalisierungsmaßnahmen nötig.

Besondere Schadens- oder Unglücksfälle kamen im Berichtszeitraum nicht vor.

ANZAHL USER 1. HALBJAHR 2025 (6 MON.)

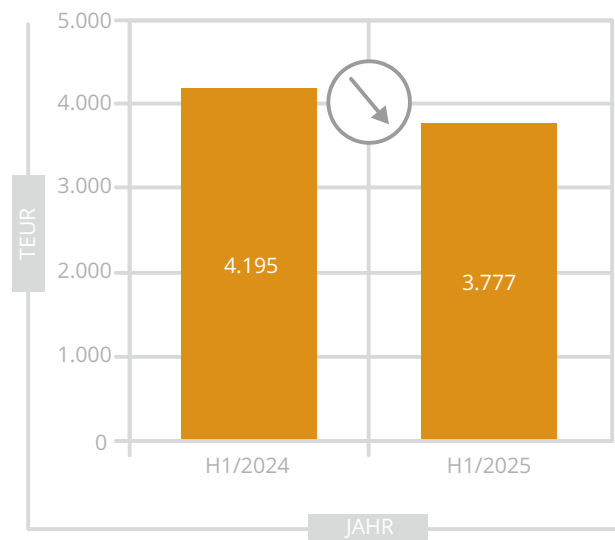


LAGE

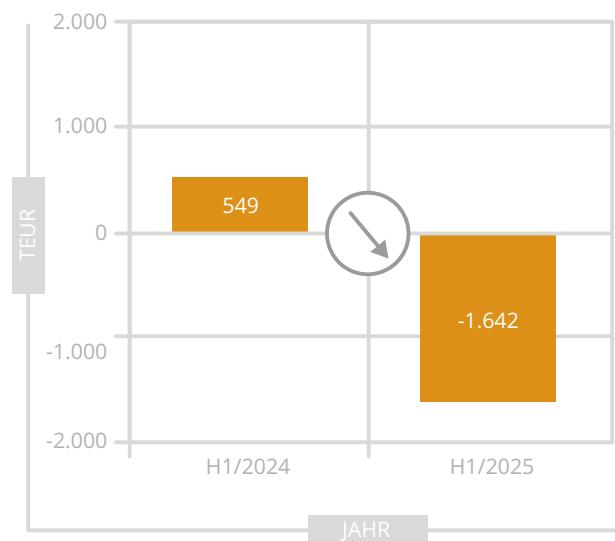
ERTRAGSLAGE

Die aus der Gewinn- und Verlustrechnung abgeleitete Gegenüberstellung der Erfolgsrechnungen der beiden Geschäftshalbjahre 2024 und 2025 zeigt die Ertragslage und ihre Veränderungen. Die operativen Umsatzerlöse sanken von TEUR 4.195 auf TEUR 3.777 aufgrund der reduzierten Handelsaktivität, welche die Entwicklung der Krypto- und Finanzmärkte widerspiegelte. Es wurde ein EBITDA in Höhe von TEUR -1.000 (Vorjahr: TEUR 575) erwirtschaftet. Den größten und signifikantesten Ertragsposten bilden die Umsatzerlöse aus den Handelserlösen, insbesondere mit Bitcoins, aber auch mit anderen Kryptowährungen. Die größten Kosten im EBITDA sind die Personalkosten (TEUR 1.617), die um 0,7 % leicht sanken, sowie die sonstigen betrieblichen Aufwendungen (TEUR 1.913).

ENTWICKLUNG DES UMSATZES 2024/2025



ENTWICKLUNG DES ERGEBNISSES NACH STEUERN 2024/2025



FINANZLAGE

Einen Überblick über die Herkunft und über die Verwendung der finanziellen Mittel gibt die IFRS-Kapitalflussrechnung, welche die Zahlungsmittelströme des Konzerns widerspiegelt. Die Bitcoin Group agiert weiterhin ohne nennenswerte Bank- und Kapitalmarktfinanzierungen. Der Finanzmittelfonds ist zum 30.06.2025 um TEUR 3.030 auf TEUR 9.157 rückläufig.

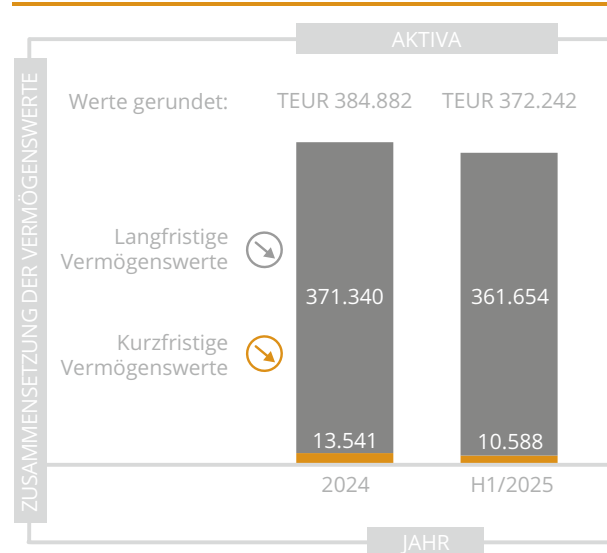
VERMÖGENSLAGE

Die Summe der kurzfristigen Vermögenswerte sank gegenüber dem 31.12.2024 um TEUR 2.953 auf TEUR 10.588. Grund hierfür ist im Wesentlichen die Abnahme der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente.

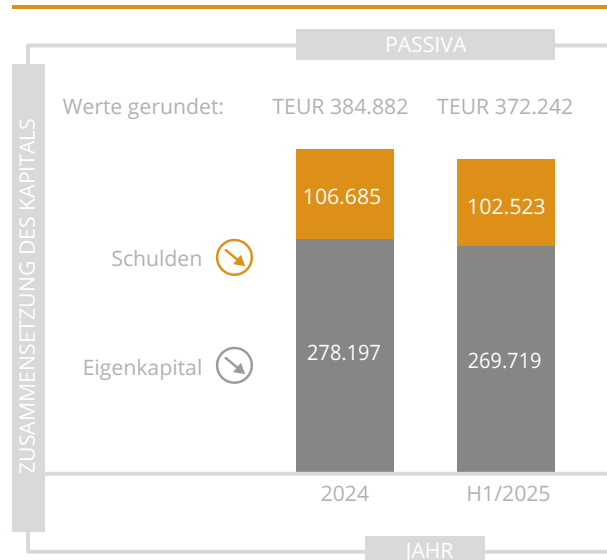
Die langfristigen Vermögenswerte sanken von TEUR 371.340 (zum 31.12.2024) auf TEUR 361.654. Grund hierfür sind die Immateriellen Vermögenswerte (Kryptowährungen), deren Bewertung sich vom 31.12.2024 zum 30.06.2025 von TEUR 365.999 auf TEUR 356.358 reduzierte.

Im Berichtszeitraum sank das Eigenkapital um TEUR 8.478 auf TEUR 269.719.

VERMÖGENSWERTE



EIGENKAPITAL



FINANZIELLE UND NICHTFINANZIELLE LEISTUNGSINDIKATOREN

Die Steuerung der Bitcoin Group erfolgt im Wesentlichen über die folgenden finanziellen Kennzahlen: Erstens Umsatz, zweitens Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA), drittens Free Cashflow (Finanzmittelfonds) und viertens die nichtfinanzielle Kennzahl der Neukunden.

Damit stellt die Bitcoin Group SE sicher, dass Entscheidungen, die das Spannungsfeld zwischen Wachstum, Profitabilität und Liquidität beeinflussen, ausreichend berücksichtigt werden. Der Umsatz dient der Messung des Erfolgs am Markt. Mit dem EBITDA misst der Konzern die eigene operative Leistungskraft und den Erfolg seiner Beteiligungen. Mit der Berücksichtigung des Free Cashflows wird sichergestellt, dass die finanzielle Substanz der Gesellschaft erhalten bleibt. Der Free Cashflow ergibt sich aus dem Saldo von Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit abzüglich vorgenommener Investitionen.

Als größter nichtfinanzieller Indikator ist die Entwicklung der Neukunden zu betrachten. Hier beobachten wir zum einen die mediale Berichterstattung (öffentliche Medien) zu Krypto-Themen. Darüber hinaus betreibt die Bitcoin Group auch proaktive Öffentlichkeitsarbeit für die Produkte und das Geschäftsmodell der Gesellschaft, beispielsweise mit Fernseh-/Internetauftritten, Vorträgen oder Berichterstattungen über den Bitcoin-Blog (www.bitcoinblog.de), um die Anzahl der Neukunden zu erhöhen.

PROGNOSE-, CHANCEN- UND RISIKOBERICHT

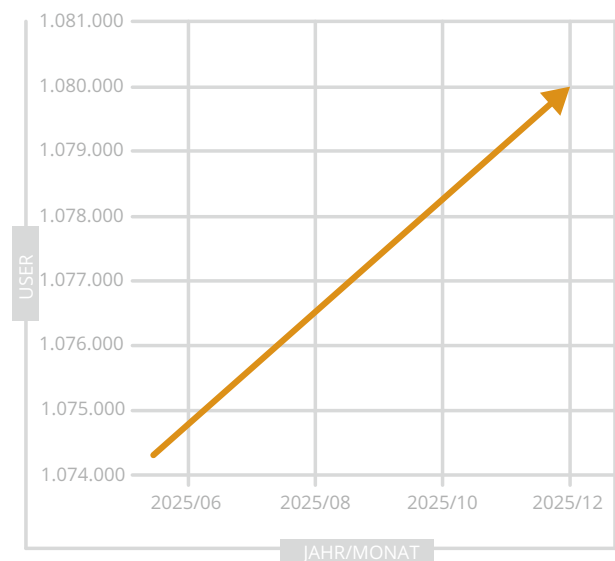
PROGNOSEBERICHT

Die Gesellschaft gibt folgende Prognose zu den bedeutsamen Leistungsindikatoren ab:

Neukunden

Bis zum Ende des Geschäftsjahres 2025 wird die Zahl von 1.080.000 registrierten Nutzern erwartet. Um das Potenzial des wachsenden Kundenstamms besser nutzen zu können, sollen weitere Maßnahmen zur Verbesserung der Usability und Customer Experience umgesetzt werden. Diese Prognose bekräftigen wir.

ERWARTETE ANZAHL USER BIS ENDE 2025



Free Cashflow

Im Jahr 2025 erwarten wir aufgrund verstärkter Investitionstätigkeit einen starken Abbau des Free Cashflow (Finanzmittelfonds).

Umsatzerlöse

Aufgrund der derzeitigen Situation (Krieg in der Ukraine/ Regulatorik/ Währungsänderung/ Zoll-Diskussionen/ anhaltend hohes Zinsniveau in den USA) ist eine Prognose sehr schwierig. Zudem sind das mediale Interesse und die Kurse aller wichtigen Kryptowährungen sehr stark schwankend. Wir erwarten weiterhin leicht sinkende Umsätze für das Gesamtjahr 2025.

EBITDA

Aufgrund des erhöhten Investitionsbedarfs in der Tochtergesellschaft "futurum bank AG" rechnen wir im Jahr 2025 mit einem negativen EBITDA in Höhe von rund TEUR -3.000.

Gesamtaussage zur voraussichtlichen Entwicklung

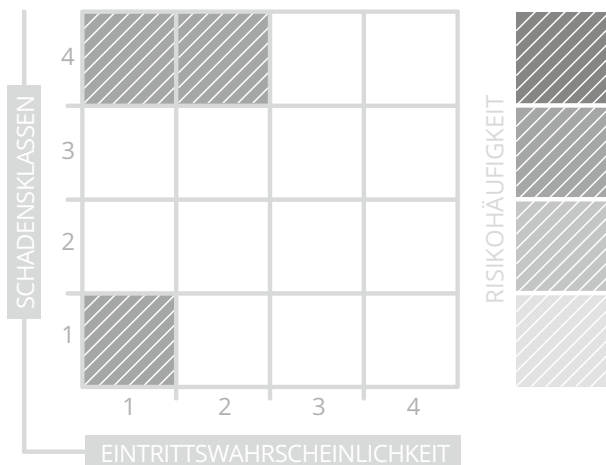
Der Vorstand geht davon aus, dass der Kurs der Kryptowährungen und das mediale Interesse auch das Geschäftsjahr 2025 prägen werden. Unser Anspruch ist und bleibt es auch weiterhin, unseren Kunden und Aktionären die großen Chancen der Kryptowährungen optimal zu erschließen. Wir weisen jedoch darauf hin, dass diese Prognose auf dem aktuellen Wissensstand basiert und durch äußere Faktoren unterschiedlich stark beeinflusst werden kann.

CHANCEN- UND RISIKOBERICHT

RISIKOMANAGEMENTSYSTEM

Ein effizientes Risikomanagement soll Gefahren frühzeitig und systematisch erkennen, um rechtzeitig Gegenmaßnahmen ergreifen zu können und etwaige Risiken zu managen. Das Risikomanagement ist ein integraler Bestandteil der werthaltigkeits- und wachstumsorientierten Führung der Bitcoin Group SE. In der Bitcoin Group SE werden daher im Rahmen des Risikomanagements bei allen wesentlichen Geschäftsvorgängen und -prozessen mögliche Risiken erfasst, analysiert und überwacht. Die Risikostrategie setzt stets eine Bewertung der Risiken einer Beteiligung und der mit ihr verbundenen Chancen voraus. Das Management der Gesellschaft beurteilt die einzelnen Risiken anhand Ihrer Eintrittswahrscheinlichkeit und möglicher Schadenshöhe und geht darüber hinaus nur angemessene, überschaubare und beherrschbare Risiken ein, wenn sie gleichzeitig eine Steigerung des Unternehmenswertes beinhalten. Die Eigenkapital- und Liquiditätssituation wird fortlaufend überwacht. Dem Aufsichtsrat wurde im ersten Halbjahr 2025 regelmäßig detailliert über die Finanzlage berichtet. Dieses Vorgehen schafft Transparenz und bildet so eine Basis für die Einschätzung von Chancen und Risiken. Dadurch sind die Vorstände und der Aufsichtsrat sofort in der Lage, entsprechende Maßnahmen im Sinne einer nachhaltig stabilen Finanz- und Liquiditätssituation des Unternehmens einzuleiten.

RISIKOMATRIX



CHANCEN UND RISIKEN

Die Bitcoin Group SE sieht sich und ihre Tochterunternehmen einer Reihe von Chancen und Risiken ausgesetzt, von denen die folgenden jeweils ab Klasse 3 als wesentlich betrachtet werden können. Die Darstellung ist mittels Klammerzusatz versehen. Die erste Zahl beziffert die Eintrittswahrscheinlichkeit, die zweite jeweils die Schadensklasse. Die jeweiligen Einschätzungen werden von den Vorständen getroffen.

MARKTBEZOGENE CHANCEN UND RISIKEN

RISIKOBEWERTUNG - EINTRITTSWAHRSCHEINLICHKEIT

Klasse 1	sehr gering	0 % - 25 %
Klasse 2	gering	25 % - 50 %
Klasse 3	mittel	50 % - 75 %
Klasse 4	hoch	75 % - 100 %

RISIKOBEWERTUNG – SCHADENSKLASSEN

Klasse 1	50.000-100.000 EUR	unbedeutend
Klasse 2	100.000-500.000 EUR	gering
Klasse 3	500.000-1.000.000 EUR	mittel
Klasse 4	> 1.000.000 EUR	schwerwiegend

- Der Erfolg der Investments hängt vom allgemeinen Börsenumfeld und von konjunkturellen Entwicklungen ab: Eine Verschlechterung der externen Bedingungen kann zu Verlusten aus der Investmenttätigkeit führen oder die Aufnahme von Kapital erschweren und somit die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage negativ beeinflussen (Klasse 2/Klasse 4). Ein positives Umfeld kann dagegen Vermögenseffekte bewirken, die nicht nur allein durch die Werthaltigkeit des einzelnen Investments begründet sind.
- Volatilität der Kapitalmärkte: Schwankungen von Preisen auf dem Kapitalmarkt, insbesondere der Preisschwankungen an den Bitcoin-Märkten, können die Werthaltigkeit der Investments sowohl negativ (Klasse 2/Klasse 4) als auch positiv beeinflussen.
- Auslandsinvestitionen: Bei Beteiligungen außerhalb von Deutschland kann es zu erhöhten Risiken aus einer unterschiedlichen rechtlichen

bzw. steuerlichen Situation kommen, die die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage negativ beeinflusst (Klasse 1/Klasse 1). Gerade im steuerlichen Bereich können sich aber auch Vorteile ergeben.

- Chancen und Risiken aus Änderung der Zinsen: Durch die Änderung des Zinsniveaus können sich sowohl die Bewertungen der Beteiligungen verändern, als auch eventuell aufgenommene, nicht zinsgebundene Fremdmittel verbilligen oder verteuern (Klasse 1/Klasse 1) und damit zu einer Veränderung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft führen.

UNTERNEHMENSBEZOGENE CHANCEN UND RISIKEN

- Chancen und Risiken der Investitionstätigkeit der Gesellschaft: Die Werthaltigkeit von Investments kann trotz intensiver Prüfung durch die Gesellschaft nicht gewährleistet werden. Misserfolge können den Bestand der Gesellschaft gefährden (Klasse 1/Klasse 4), Erfolge können die Vermögenslage der Gesellschaft dagegen positiv beeinflussen.
- Besondere Risiken und Chancen junger Unternehmen: Die Zielunternehmen der Bitcoin Group SE befinden sich in einer frühen Phase ihrer Entwicklung, die ein hohes Risiko einer Insolvenz und damit den Totalverlust für die Bitcoin Group SE mit sich bringt (Klasse 2/Klasse 4). Andererseits liegen die Bewertungen in der Frühphase einer Unternehmung oftmals erheblich unter ihrem zukünftigen Niveau, was sich langfristig sehr positiv für die Bitcoin Group SE auswirken kann.

- Begrenzte Rechte bei den Beteiligungen: Aufgrund einer möglichen Minderheitsbeteiligung bei den Zielunternehmen wird die Gesellschaft nicht immer in der Lage sein, ihre Interessen bei den Beteiligungen wahren zu können (Klasse 1/Klasse 1).

- Steuerliche Risiken: Eine potenzielle Änderung der steuerlichen Gesetzgebung kann die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens nachhaltig negativ beeinflussen. In der Folge müsste die futurum bank AG für erhaltene Provisionseinnahmen im Rahmen der Vermittlung von Kryptowährungen für die abgabenrechtlich änderbaren Jahre nachträglich Umsatzsteuer, gegebenenfalls zuzüglich Zinsen, abführen. Darüber hinaus würden auch zukünftige Provisionen für die Vermittlung von Kryptowährungen umsatzsteuerpflichtig werden, sodass sich die Ertragssituation der futurum bank AG für vergangene Jahre und zukünftig um bis zu 19 % verschlechtern und folglich auch auf den Konzernabschluss der Bitcoin Group SE negativ auswirken würde. Wir stehen weiterhin auf dem Standpunkt, nicht unter diese Regelung zu fallen (siehe auch unsere Adhoc-Meldung vom 01.03.2018) und bewerten daher die Eintrittswahrscheinlichkeit als gering (Klasse 1/Klasse 4).

- Risiken aus dem Verlust von Kryptowährungen: Durch externe Hacker oder durch Mitarbeiter könnten die der Tochtergesellschaft futurum bank AG von Kunden anvertrauten Kryptowährungen unrechtmäßig entwendet werden, sodass die futurum bank AG gegebenenfalls zu

Schadensersatz verpflichtet wäre. Dies könnte die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage nachhaltig negativ beeinflussen. Da jedoch ca. 98 % der vorgehaltenen Kryptowährungen offline, das heißt ohne Verbindung zum Internet und zudem verteilt, das heißt ohne die Möglichkeit des Zugriffs durch einzelne Personen, gesichert sind, ist dieses Risiko aus der Sicht der Gesellschaft gering. Gleiches gilt für die eigenen Bestände an Kryptowährungen, die ebenfalls zu ca. 98 % offline und verteilt gesichert sind. Das eigene Vermögen der futurum bank AG reicht aus, um mögliche Verluste der regelmäßig online für Auszahlungsanforderungen bereitgehaltenen Kryptowährungen mehrfach zu ersetzen (Klasse 1/Klasse 4).

Zusammenfassend kann der Vorstand die Aussage treffen, dass die Chancen, die sich aus dem noch jungen und wachstumsträchtigen Umfeld der Kryptotechnologien ergeben, die Risiken übersteigen.

VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Konzernabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns beschrieben sind.

Herford, den 25.09.2025

Moritz Eckert
Vorstand

Michael Nowak
Vorstand

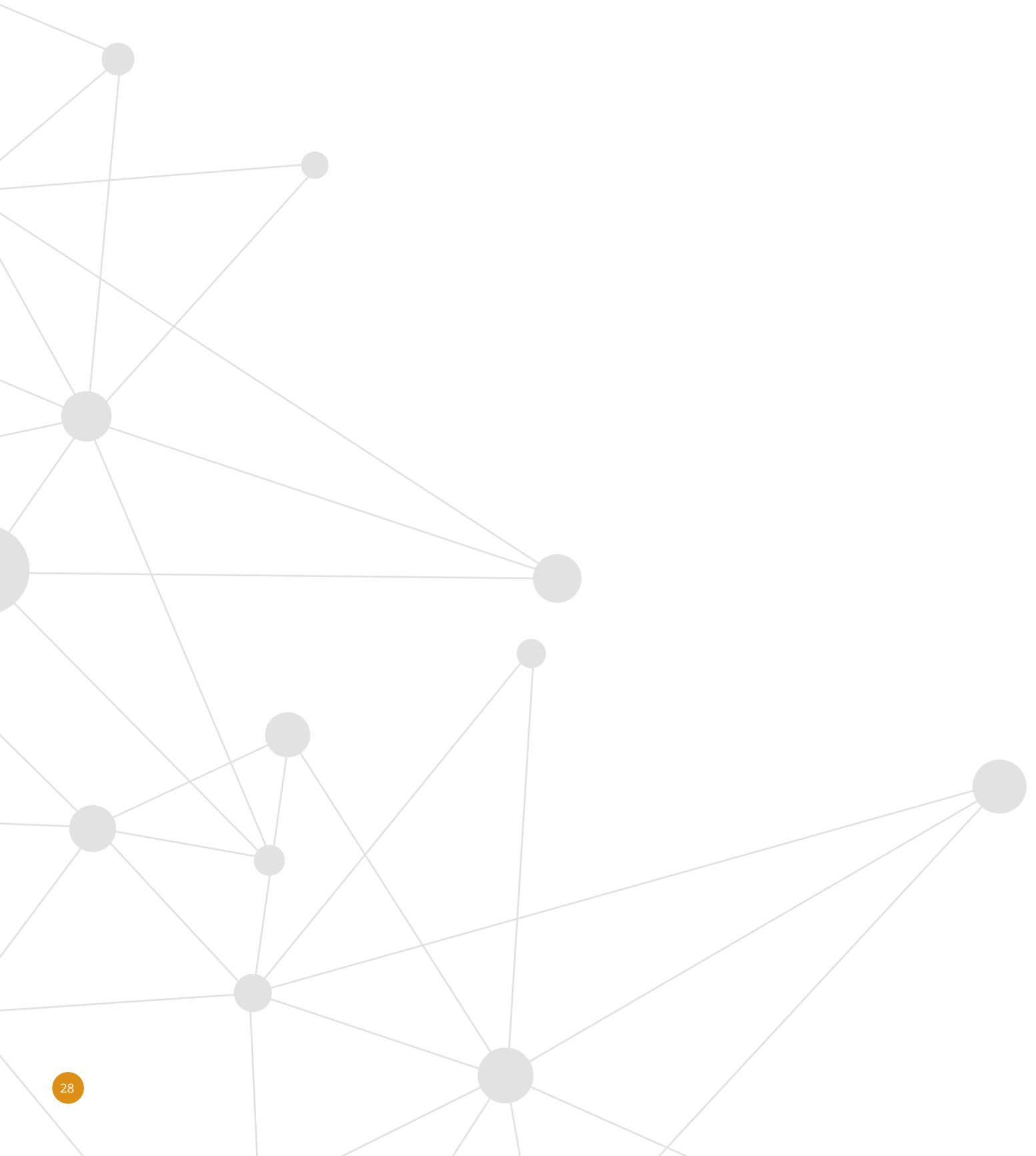
GESAMTAUSSAGE

Insgesamt sehen der Aufsichtsrat und die Vorstände den Verlauf des 1. Geschäftshalbjahrs 2025 und die wirtschaftliche Lage des Konzerns in den Erwartungen. Trotz des bisher negativen EBITDAs blicken wir auf eine solide Kapitalbasis.



03 ZWISCHENABSCHLUSS

KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG	29
KONZERN-BILANZ	30
KONZERN-EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG	33
KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG	34
KONZERN-ANHANG	36



KONZERN- GESAMTERGEBNISRECHNUNG

KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

Für das erste Halbjahr 2025

Alle Angaben in EUR	Anhang	1. Januar - 30. Juni 2025	1. Januar - 30. Juni 2024
Umsatzerlöse	4.1	3.777.122,27	4.195.047,95
Sonstige betriebliche Erträge	4.2	406.330,96	89.067,10
Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.3	-3.443.866,99	-1.912.579,78
Materialaufwand		-121.829,83	-167.243,83
Personalaufwand		-1.617.275,10	-1.629.208,05
EBITDA		-999.518,69	575.083,39
Abschreibungen		-68.261,94	-80.292,51
Wertminderungen		-553.910,18	
Wertaufholungen			316.985,14
EBIT		-1.621.690,81	811.776,02
Finanzierungserträge		209,00	69.125,68
Finanzierungsaufwendungen		-12.025,73	-11.453,30
Gewinn vor Steuern		-1.633.507,54	869.448,40
Tatsächlicher Steueraufwand		-14.520,58	-321.034,59
Ertrag aus latenten Steuern		5.468,57	416,53
Gewinn (Verlust)		-1.642.559,55	548.830,34
Davon Eigentümern der Bitcoin Group SE zurechenbar		-1.642.559,55	548.830,34
Anzahl durchschnittlicher Aktien (unverwässert)	4.4	5.000.000	5.000.000
Anzahl durchschnittlicher Aktien (verwässert)	4.4	5.000.000	5.000.000
Gewinn je Aktie (unverwässert)	4.4	-0,33	0,11
Gewinn je Aktie (verwässert)	4.4	-0,33	0,11
Sonstiges Ergebnis			
Gewinn (Verlust)		-1.642.559,55	548.830,34
Posten, die nachfolgend nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden: Erträge oder Aufwendungen aus der Neubewertung von immateriellen Vermögenswerten (Kryptowährungen)		-9.764.681,00	79.702.836,26
Ertragsteuern auf das sonstige Ergebnis: Ertragsteuern im Zusammenhang mit der Neubewertung von immateriellen Vermögenswerten (Kryptowährungen)		2.929.509,00	-23.910.850,89
Sonstiges Ergebnis		-6.835.172,00	55.791.985,37
Auf Eigentümer der Muttergesellschaft entfallendes Gesamtergebnis		-8.477.731,55	56.340.815,71

KONZERN-BILANZ

Für das erste Halbjahr 2025

KONZERN-BILANZ AKTIVA

Alle Angaben in EUR	Anhang	30. Juni 2025	31. Dezember 2024
Sachanlagen	3.1.1	68.043,48	65.059,00
Geschäfts- oder Firmenwert	3.1.2	3.882.225,95	3.882.225,95
Immaterielle Vermögenswerte (Sonstige)	3.1.3	781.535,20	781.535,20
Immaterielle Vermögenswerte (Kryptowährungen)	3.1.3	356.357.731,51	365.999.554,60
Nutzungsrechte		363.740,21	417.063,11
Latente Steueransprüche	3.1.4	10.386,90	4.918,34
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte		189.809,22	189.809,22
Langfristige Vermögenswerte		361.653.472,47	371.340.165,42
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen Dritte		42.882,81	33.760,30
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte		505.214,62	389.445,92
Sonstige nichtfinanzielle Vermögenswerte		395.485,48	278.259,53
Ertragsteuerforderungen		237.645,00	237.645,00
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte und Veräußerungsgruppen	3.2	250.000,00	415.500,00
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		9.157.214,78	12.186.700,26
Kurzfristige Vermögenswerte		10.588.442,69	13.541.311,01
Bilanzsumme		372.241.915,16	384.881.476,43

KONZERN-BILANZ

PASSIVA

Alle Angaben in EUR	Anhang	30. Juni 2025	31. Dezember 2024
Auf Eigentümer der Muttergesellschaft entfallendes Kapital		269.719.420,90	278.197.152,45
Gezeichnetes Kapital		5.000.000,00	5.000.000,00
Gewinnrücklagen		32.285.033,13	33.927.592,68
Sonstiges Gesamtergebnis		232.434.387,77	239.269.559,77
Eigenkapital	3.3.	269.719.420,90	278.197.152,45
Langfristige Leasingverbindlichkeiten		273.030,64	332.506,94
Latente Steuerschulden	3.4.	100.062.844,25	102.992.353,25
Langfristige Schulden		100.335.874,88	103.324.860,19
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten		5.578,81	446.496,91
Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten		120.687,73	122.097,71
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten		0,00	0,00
Sonstige nicht finanzielle Verbindlichkeiten		1.685.352,84	1.593.593,41
Ertragsteuerschulden		375.000,00	1.197.275,76
Kurzfristige Schulden		2.186.619,38	3.359.463,79
Bilanzsumme		372.241.915,16	384.881.476,43



KONZERN- EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

KONZERN-EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

Für das erste Halbjahr 2025

	Anzahl durch- schnittlicher Aktien	Gezeichnetes Kapital	Andere Rücklagen	Gewinn- rücklagen	Eigenkapital
		EUR	EUR	EUR	EUR
Stand zum 31. Dezember 2023	5.000.000	5.000.000,00	100.288.842,91	32.624.542,21	137.913.385,12
Gewinn oder Verlust	0	0,00	0,00	548.830,34	548.830,34
Sonstiges Konzern- ergebnis	0	0,00	55.791.985,37	0,00	55.791.985,37
Stand zum 30. Juni 2024	5.000.000	5.000.000,00	156.070.828,28	33.183.372,55	194.254.200,83
Stand zum 31. Dezember 2024	5.000.000	5.000.000,00	239.269.559,77	33.927.592,68	278.197.152,45
Gewinn oder Verlust	0	0,00	0,00	-1.642.559,55	-1.642.559,55
Sonstiges Konzern- ergebnis	0	0,00	-6.835.172,00	0,00	-6.835.172,00
Stand zum 30. Juni 2025	5.000.000	5.000.000,00	232.434.387,77	32.285.033,13	269.719.420,90

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

Für das erste Halbjahr 2025

Alle Angaben in EUR

Mittelzu-/abfluss aus der operativen Geschäftstätigkeit

Periodenergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)

Anpassungen:

Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens

Abschreibungen auf Immaterielle Vermögenswerte (Kryptowährungen)

Gewinne/Verluste aus Transaktionen mit Kryptowährungen

Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge

Veränderungen:

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Sonstige Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zugeordnet sind

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten und sonstige Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zugeordnet sind

Cashflows aus operativen Geschäftstätigkeiten für:

Gezahlte Zinsen aus Leasingverbindlichkeiten

Gezahlte Zinsen

Erhaltene Zinsen

Gezahlte Steuern

Mittelzu-/abfluss aus der operativen Geschäftstätigkeit

Mittelzu-/abfluss aus der Investitionstätigkeit

Auszahlungen für Investitionen in Beteiligungen, die zur Veräußerung gehalten werden

Einzahlungen aus Abgängen von Beteiligungen

Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen

Mittelzu-/abfluss aus der Investitionstätigkeit

Mittelzu-/abfluss aus der Finanzierungstätigkeit

Tilgung von Leasingverbindlichkeiten

Ausschüttung Dividende

Mittelzu-/abfluss aus der Finanzierungstätigkeit

Nettozu-/abnahme von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten

Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn der Periode

Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Ende der Periode

Anhang	1. Januar - 30. Juni 2025	1. Januar - 30. Juni 2024
	-1.621.690,81	811.776,02
3.1.1.-3.	68.261,94	64.363,41
	1.140.027,48	0,00
	-1.262.885,39	-1.081.298,26
	25.000,05	32.281,97
	-9.122,51	35.806,24
	-232.994,65	-114.222,49
	-440.918,10	-159.540,33
	91.759,42	-178.253,78
	-1.816,27	-1.934,72
	-10.209,46	-9.518,58
	209,00	69.125,68
	-836.796,34	-681.934,59
	-3.091.175,64	-1.213.349,43
	-79.500,00	-14.000,00
	220.000,00	0,00
3.1.1	-17.923,52	-10.737,77
	122.576,48	-24.737,77
	-60.886,32	-49.005,67
	0,00	0,00
	-60.886,32	-49.005,67
	-3.029.485,48	-1.287.092,87
	12.186.700,26	11.057.246,56
	9.157.214,78	9.770.153,69

KONZERN-ANHANG

1. ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR BITCOIN GROUP SE

Die Bitcoin Group SE, Herford, ist eine Unternehmensbeteiligungs- und Beratungsgesellschaft mit Schwerpunkt auf Bitcoin- und Blockchain-Geschäftsmodellen. Die Bitcoin Group SE unterstützt ihre Portfolio-Unternehmen bei der Erschließung von Wachstumspotenzialen mit Managementleistung und Kapital, um so diese Unternehmen mittelfristig an die Kapitalmärkte heranzuführen. Die Bitcoin Group SE plant weitere Beteiligungen, unter anderem mittels Asset-Deals oder auch im Rahmen von Kapitalerhöhungen, einzugehen. Ziel der Bitcoin Group SE ist es, den Unternehmenswert und die Profitabilität der Beteiligungen zu steigern. Die Bitcoin Group SE besitzt eine 100%-Beteiligung an der futurum bank AG mit Sitz in Frankfurt am Main. Im Geschäftsjahr 2020 wurde auf die futurum bank AG die Bitcoin Deutschland AG, Herford, verschmolzen, welche seit 2011 unter "Bitcoin.de" einen bedeutenden Marktplatz für die digitale Währung Bitcoin sowie andere Kryptowährungen betreibt und vor der Verschmelzung ebenfalls eine 100%ige Tochtergesellschaft der Bitcoin Group SE war. Zudem besteht eine 50%ige Beteiligung an der Sineus Financial Services GmbH mit Sitz in Melle. Die Muttergesellschaft des Konzerns ist die Bitcoin Group SE und sie hat ihren Sitz in der Luisenstraße 4, 32052 Herford (Deutschland). Die Gesellschaft ist unter HRB 14745 im Handelsregister B des Amtsgerichts Bad Oeynhausen eingetragen. Börsenplatz ist Düsseldorf, die ISIN lautet DE000A1TNV91. Als langfristiger Ankeraktionär besitzt die Priority AG, Herford, nach Kenntnis der Gesellschaft zum 30. Juni 2025 mehr als 25 % der Stimmrechte (31. Dezember 2024: 25 %). Der Streubesitz mit Stimmrechtsanteilen von unter 5 % des Grundkapitals nach Definition der Deutschen Börse beträgt mehr als 50 % zum 30. Juni 2025 und 31. Dezember 2024.

Der Konzernzwischenabschluss wird in der Währung EURO (EUR) aufgestellt, welche sowohl die funktionale als auch die Berichtswährung ist. Die Betragsangaben im Abschluss erfolgen in EUR, sofern nichts anderes angegeben ist. Aus rechentechnischen Gründen können in Tabellen und Textverweisen Rundungsdifferenzen zu den sich mathematisch exakt ergebenden Werten (Geldeinheiten, Prozent, usw.) auftreten.

Der verkürzte Konzernzwischenabschluss wurde für das am 30. Juni 2025 endende erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2025 aufgestellt.

2. ANWENDUNG DER INTERNATIONAL FINANCIAL REPORTING STANDARDS (IFRS)

2.1 ALLGEMEINE GRUNDLAGEN DER RECHNUNGSLEGUNG

Der vorliegende verkürzte Konzernzwischenabschluss entspricht den Anforderungen von IAS 34 "Zwischenberichterstattung". Er beinhaltet nicht alle Informationen, die ein vollständiger Konzernabschluss erfordert. Der verkürzte Konzernzwischenabschluss ist eine Ergänzung zum Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2025. Die verwendeten International Financial Reporting Standards (IFRS) und die Interpretationen des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC) des International Accounting Standards Board (IASB) entsprechen bis auf die im Folgenden aufgeführten (neuen bzw. veränderten) den im Konzernabschluss 2025 verwendeten.

Der Vorstand der Bitcoin Group SE hat den Konzernzwischenabschluss und den Konzernzwischenlagebericht am 23.09.2025 freigegeben.

2.2 ANGEWANDTE BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Die bei der Aufstellung dieses Konzernabschlusses angewandten wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze werden nachfolgend dargestellt. Soweit nicht anders angegeben, wurden diese Grundsätze für alle dargestellten Perioden einheitlich angewandt.

Bei der Aufstellung des Konzernabschlusses sind die Vorstände zur Vornahme von Schätzungen und Annahmen verpflichtet, die den ausgewiesenen Betrag von Vermögenswerten, Verbindlichkeiten, Umsatzerlösen und Aufwendungen sowie die Angabe von Eventualvermögenswerten und Eventualverbindlichkeiten beeinflussen. Zudem sind die Vorstände auch verpflichtet, die Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze nach eigenem Urteil anzuwenden. Obwohl diese Schätzungen und Annahmen auf der bestmöglichen Kenntnis der Ereignisse und Maßnahmen beruhen, kann das Ergebnis jeweils von diesen Schätzungen abweichen.

Der Konzernabschluss wurde auf der Basis von historischen Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten aufgestellt. Davon ausgenommen sind wie im Vorjahr bestimmte immaterielle Vermögenswerte und Finanzinstrumente, die zum Neubewertungsbetrag oder zum beizulegenden Zeitwert am Bilanzstichtag angesetzt wurden. Eine entsprechende Erläuterung erfolgt im Rahmen der jeweiligen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Die historischen Kosten basieren auf dem jeweiligen Wert der Gegenleistung, die für Vermögenswerte erbracht wurde. Hier ist auf den beizulegenden Zeitwert der Gegenleistung abzustellen.

Bei der Schätzung des beizulegenden Zeitwerts eines Vermögenswerts oder einer Verbindlichkeit berücksichtigt die Gesellschaft die Merkmale des Vermögenswerts bzw. der Verbindlichkeit insoweit, als Marktteilnehmer diese Merkmale bei der Preisermittlung des Vermögenswerts bzw. der Verbindlichkeit am Bewertungstag ebenfalls berücksichtigen würden. Auf dieser Grundlage wird der beizulegende Zeitwert zwecks Bewertung oder Aufnahme in den Abschluss ermittelt; eine Ausnahme bilden Posten, die mit dem Nutzungswert nach IAS 36 bewertet werden, wobei diese Werte dem beizulegenden Zeitwert ähneln, aber nicht entsprechen. Zudem wird die Bemessung des beizulegenden Zeitwerts zu Finanzberichterstattungszwecken gemäß IFRS 13 in Stufe 1, Stufe 2 und Stufe 3 unterteilt, je nach der Beobachtbarkeit des Inputs zur Bemessung des jeweiligen beizulegenden Zeitwerts und der Bedeutung dieser Inputs für die Bemessung des beizulegenden Zeitwerts im Ganzen; diese Bemessungshierarchie wird wie folgt beschrieben:

- Zu den Inputs der Stufe 1 zählen notierte (nicht angepasste) Preise an aktiven Märkten für identische Vermögenswerte bzw. Verbindlichkeiten, auf die das Unternehmen am Bewertungstag Zugang hat.
- Zu den Inputs der Stufe 2 zählen andere Informationsquellen als die in Stufe 1 erfassten notierten Preise, die für den Vermögenswert bzw. die Verbindlichkeit entweder direkt oder indirekt beobachtbar sind.
- Zu den Inputs der Stufe 3 zählen nicht beobachtbare Inputs bezüglich des Vermögenswerts bzw. der Verbindlichkeit.

2.3 ERSTMALIG ANZUWENDENDE NEUE STANDARDS UND INTERPRETATIONEN

Während des Berichtszeitraums gab es keine Transaktionen, die von neuen Rechnungslegungsstandards und Änderungen betroffen waren.

2.4 WESENTLICHE ERMESSENSENTSCHEIDUNGEN UND UNSICHERHEITEN BEI SCHÄTZUNGEN

Bei der Aufstellung des Konzernabschlusses sind teilweise Annahmen getroffen und Schätzungen verwendet worden, die sich auf Höhe und Ausweis der bilanzierten Vermögenswerte und Schulden, der Erträge und Aufwendungen ausgewirkt haben. Die tatsächlichen Werte können zu einem späteren Zeitpunkt in Einzelfällen von den getroffenen Annahmen und Schätzungen abweichen. Entsprechende Änderungen würden zum Zeitpunkt einer besseren Erkenntnis erfolgswirksam. Alle Annahmen und Schätzungen werden nach bestem Wissen und Gewissen getroffen, um ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns zu vermitteln.



3. ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERN-BILANZ

3.1 LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE

3.1.1 SACHANLAGEN

Es gab keine erheblichen Anschaffungen oder Veräußerungen von Sachanlagen.

3.1.2 GESCHÄFTS- ODER FIRMENWERT

Alle Angaben in EUR	Geschäfts- oder Firmenwert
Anschaffungskosten	
Stand 1. Januar 2025	3.882.225,95
Veränderungen	0,00
Stand 30. Juni 2025	3.882.225,95
Abschreibungen und Wertminderungen	
Stand 1. Januar 2025	0,00
Veränderungen	0,00
Stand 30. Juni 2025	0,00
Buchwerte per 30. Juni 2025	3.882.225,95
Anschaffungskosten	
Stand 1. Januar 2024	3.882.225,95
Veränderungen	0,00
Stand 30. Juni 2024	3.882.225,95
Abschreibungen und Wertminderungen	
Stand 1. Januar 2024	0,00
Veränderungen	0,00
Stand 30. Juni 2024	0,00
Buchwerte per 30. Juni 2024	3.882.225,95

Der Geschäfts- oder Firmenwert resultiert aus der Erstkonsolidierung der Bitcoin Deutschland AG im Geschäftsjahr 2014. Im ersten Halbjahr 2025 ergaben sich keine Hinweise für eine Überprüfung der Werthaltigkeit.

3.1.3 IMMATERIELLE VERMÖGENSWERTE

Alle Angaben in EUR	Immaterielle Vermögenswerte (Sonstige)	Immaterielle Vermögenswerte (Lizenzen)	Immaterielle Vermögenswerte (Kryptowährungen)	Gesamt
Anschaffungskosten				
Stand 1. Januar 2025	69.320,08	781.532,20	26.389.749,65	26.389.749,65
Zugänge	0,00	0,00	728.336,45	728.336,45
Abgänge	0,00	0,00	-51.529,15	-51.529,16
Zugänge aus Unternehmenszusammenschlüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
Stand 30. Juni 2025	69.320,08	781.532,20	27.066.556,95	27.917.409,23
Abschreibungen und Neubewertungen				
Stand 1. Januar 2025	-69.317,08	0,00	339.609.804,95	339.609.804,95
Abschreibungen	0,00	0,00	-1.140.027,48	-1.140.027,48
Wertaufholungen	0,00	0,00	586.117,30	586.117,30
Neubewertung im sonstigen Ergebnis	0,00	0,00	-9.764.720,21	-9.764.720,21
Stand 30. Juni 2025	-69.317,08	0,00	329.291.174,56	329.291.174,56
Buchwerte per 30. Juni 2025	3,00	781.532,20	356.357.731,51	357.139.266,71

Alle Angaben in EUR	Immaterielle Vermögenswerte (Sonstige)	Immaterielle Vermögenswerte (Lizenzen)	Immaterielle Vermögenswerte (Kryptowährungen)	Gesamt
Anschaffungskosten				
Stand 1. Januar 2024	69.320,08	781.532,20	24.782.289,19	25.633.141,47
Zugänge	0,00	0,00	1.611.586,62	1.611.586,62
Abgänge	0,00	0,00	-301,75	-301,75
Umbuchung	0,00	0,00	-3.824,41	-3.824,41
Stand 31. Dezember 2024	69.320,08	781.532,20	26.389.749,65	27.240.601,93
Abschreibungen und Neubewertungen				
Stand 1. Januar 2024	-9.986,51	0,00	140.022.290,83	140.012.304,32
Abschreibungen	-59.330,57	0,00	0,00	0,00
Wertminderung	0,00	0,00	-15.934,10	-15.934,10
Wertaufholungen	0,00	0,00	1.045.281,27	1.045.281,27
Neubewertung im sonstigen Ergebnis	0,00	0,00	198.558.166,95	198.588.166,95
Stand 31. Dezember 2024	-69.317,08	0,00	339.609.804,95	339.540.487,87
Buchwerte per 31. Dezember 2024	3,00	781.532,20	365.999.554,60	366.781.089,80

Immaterielle Vermögenswerte waren zum Bilanzstichtag weder als Sicherheiten für Verbindlichkeiten verpfändet noch anderweitig verfügbungsbeschränkt.

Immaterielle Vermögenswerte (Lizenzen)

Lizenzen, die Banklizenzen darstellen, sind essentiell für das Geschäftsmodell der Gruppe. Ihre Nutzungsdauer wird deshalb als unbestimmt angesehen.

Immaterielle Vermögenswerte (Kryptowährungen)

Kryptowährungen werden zum jeweiligen Berichterstattungsstichtag Neubewertet. Die beizulegenden Zeitwerte sind in der nachfolgenden Übersicht aufgeführt.

Alle Angaben in TEUR	30. Juni 2025	31. Dezember 2024
BTC / Bitcoin	329.651	325.407
BCH / Bitcoin Cash	2.696	2.702
ETH / Ethereum	21.568	33.152
BTG / Bitcoin Gold	16	216
LTC / Litecoin	256	351
XRP / Ripple	1.435	3.097
DOGE / Dogecoin	250	503
TRX / Tron	37	38
SOL / Solana	445	531
USDT / Tether	0	2
USDC / USD	4	0
	356.358	366.000

3.1.4 LATENTE STEUERANSPRÜCHE

Die latenten Steueransprüche wurden hauptsächlich auf temporäre Differenzen bei den Nutzungsrechten sowie den entgegenstehenden Verbindlichkeiten gebildet. Der Effekt aus dem Nutzungsrecht und den entgegenstehenden Leasingverbindlichkeiten wurde erfolgswirksam mit TEUR 5,5 (1. Halbjahr 2024: TEUR 0,0) im Gewinn oder Verlust erfasst. Die latenten Steuern auf Bewertungskorrekturen werden mit den für Deutschland geltenden Steuersätzen ermittelt. Da sämtliche mit Steuerlatenzen behafteten Sachverhalte im Inland begründet sind, wird für das Geschäftsjahr ein durchschnittlicher Steuersatz von 30 Prozent angenommen.

3.2 KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE - ZUR VERÄUSSERUNG GEHALTENE VERMÖGENSWERTE UND VERÄUSSERUNGSGRUPPENEN

Die futurum bank AG hat im Wege der Bargründung die DESSIXX AG, Frankfurt am Main, errichtet. Die Aktiengesellschaft ist mit der Eintragung ins Handelsregister am 23. März 2021 entstanden. Die futurum bank AG hat mit Vertrag vom 15. März 2021 80 % der Anteile an der Potrimpos Capital SE, Frankfurt am Main erworben. Potrimpos Capital SE wurde im 1. Halbjahr 2025 verkauft.

3.3 EIGENKAPITAL

Das gezeichnete Kapital der Bitcoin Group SE betrifft das voll eingezahlte Grundkapital in Höhe von EUR 5.000.000,00. Das Grundkapital ist eingeteilt in 5.000.000,00 Inhaberaktien.

Die Entwicklung des Eigenkapitals ergibt sich aus der Eigenkapitalveränderungsrechnung.

3.4 LATENTE STEUERSCHULDEN

Die latenten Steuerschulden wurden hauptsächlich auf temporäre Differenzen aus der Umbewertung der Kryptowährungen gebildet. Der Effekt aus der Umbewertung der Kryptowährungen wurde ergebnisneutral mit TEUR 2.930,5 (1. Halbjahr 2024: TEUR -23.910,9) im Sonstigen Ergebnis erfasst. Die latenten Steuern auf Bewertungskorrekturen werden mit den für Deutschland geltenden Steuersätzen ermittelt. Da sämtliche mit Steuerlatenzen behafteten Sachverhalte im Inland begründet sind, wird für das Geschäftsjahr ein durchschnittlicher Steuersatz von 30 Prozent angenommen.

4. ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERN- GESAMTERGEBNISRECHNUNG

4.1 UMSATZERLÖSE

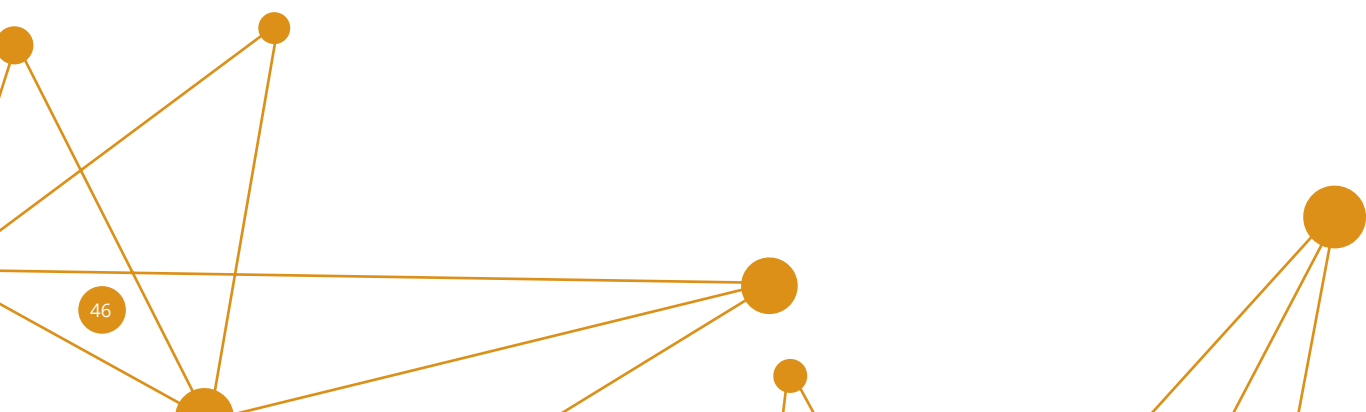
Der Bitcoin Group Konzern erzielt seine Umsatzerlöse aus Beratungsleistungen sowie Vermittlungsleistungen von Transaktionen mit Kryptowährungen. Darüber hinaus werden Umsatzerlöse im Wertpapierhandel sowie mit der Erbringung von Dienstleistungen für Kunden, die in Zusammenhang mit Finanzprodukten stehen, generiert. Die in der Berichtsperiode im Wertpapierhandel erzielten Beträge belaufen sich auf TEUR 242,4 (1. Halbjahr 2024: TEUR 266,7).

Sämtliche Umsatzerlöse wurden in Deutschland generiert.

4.2 SONSTIGE BETRIEBLICHE ERTRÄGE

Die folgende Tabelle zeigt die Zusammensetzung und die Entwicklung der sonstigen betrieblichen Erträge:

Alle Angaben in EUR	1. Januar - 30. Juni 2025	1. Januar - 30. Juni 2024
Weitere sonstige betriebliche Erträge	381.726,19	62.296,58
Erträge aus Verrechnungen für Sachbezüge	23.896,38	26.351,86
Fremdwährungsumrechnung	708,39	418,66
Sonstige betriebliche Erträge	406.330,96	89.067,10



4.3 SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen setzen sich entsprechend der Tabelle zusammen:

Alle Angaben in EUR	1. Januar - 30. Juni 2025	1. Januar - 30. Juni 2024
Rechts- und Beratungskosten	1.274.224,26	504.162,85
Fremdarbeiten	420.313,60	529.635,63
Marketing und Werbung	150.925,18	118.580,62
Versicherungen, Beiträge, Abgaben	59.095,18	100.196,34
Verwaltung	105.745,04	119.360,62
EDV-Kosten	45.783,78	60.818,94
Porto und Telefonkosten	7.806,56	8.016,07
Fuhrpark	22.177,82	21.749,80
Vergütung Aufsichtsrat	43.877,62	32.500,00
Raumkosten	14.916,52	37.856,24
Nebenkosten des Geldverkehrs	5.654,64	8.641,84
Reisekosten	28.558,23	13.397,11
Fremdwährungsumrechnung	12.057,28	5.511,50
Wertminderungen für finanzielle Vermögenswerte	5.000,00	37.061,66
Weitere sonstige betriebliche Aufwendungen	1.247.731,28	315.090,56
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.443.866,99	1.912.579,78

4.4 ERGEBNIS JE AKTIE

Da in der Berichtsperiode keine verwässernden Aktienoptionen geschlossen wurden, waren in der Berichtsperiode keine verwässernden Effekte im Ergebnis je Aktie zu berücksichtigen.

5. KAPITALFLUSSRECHNUNG

In der Kapitalflussrechnung werden die Zahlungsströme erläutert, und zwar getrennt nach Mittelzu- und Mittelabflüssen aus dem operativen Geschäft, aus der Investitions- und aus der Finanzierungstätigkeit, unabhängig von der Gliederung der Bilanz. Ausgehend vom Ergebnis vor Zinsen und Steuern wird der Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit indirekt abgeleitet. Das Ergebnis vor Steuern wird um die nicht zahlungswirksamen Aufwendungen (im Wesentlichen Abschreibungen) und Erträge bereinigt. Unter Berücksichtigung der Veränderungen im Working Capital ergibt sich der Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit.

Der Finanzmittelfonds besteht aus Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten.

6. GESCHÄFTSSEGMENTE

Die Bitcoin Group SE verfügt über ein Geschäftssegment. Das Segment generiert Erträge und Aufwendungen im Sinne von IFRS 8.5, die regelmäßig zur Überprüfung der Ertragskraft an die Geschäftsleitung berichtet werden. In dieser Berichterstattung wird nicht weiter zwischen Geschäftseinheiten unterschieden. Es liegen zudem keine vollständig auf die Geschäftseinheiten unterhalb des Segments aufgeteilten Finanzinformationen vor. Die Berichterstattung und -steuerung des einen Segments erfolgt nach IFRS.

Die Betriebsergebnisse des Segments werden von den Geschäftsführenden Direktoren überwacht, um Entscheidungen über die Verteilung der Ressourcen zu fällen und um die Ertragskraft des Segments zu bestimmen. Die Entwicklung der Segmente wird anhand des Ergebnisses beurteilt und in Übereinstimmung mit dem Ergebnis im Konzernabschluss bewertet. Auch die Konzernfinanzierung (einschließlich Finanzaufwendungen und -erträgen) sowie die Ertragsteuern werden konzerneinheitlich gesteuert zugeordnet.

Der Konzern erwirtschaftet Erlöse aus der Übertragung von Gütern und Dienstleistungen überwiegend zeitpunktbezogen ausschließlich von den in Deutschland ansässigen Konzerngesellschaften.

7. BEZIEHUNGEN ZU NAHESTEHENDEN UNTERNEHMEN UND PERSONEN

Während des 1. Halbjahres 2025 gab es keine wesentlichen Änderungen bei den Transaktionen mit den nahestehenden Unternehmen und Personen.

8. KLASSIFIZIERUNG VON FINANZINSTRUMENTEN UND BEIZULEGENDER ZEITWERT

Der beizulegende Zeitwert ist der Preis, der für den Verkauf eines Vermögenswerts eingenommen bzw. für die Übertragung einer Schuld in einem geordneten Geschäftsvorfall auf einem Hauptmarkt am Bemessungsstichtag unter den aktuellen Marktbedingungen gezahlt würde (z.B. ein Abgangspreis), unabhängig davon, ob der Preis direkt beobachtbar ist oder mit einem anderen Bewertungsverfahren geschätzt wird.

Gemäß IFRS 13 "Bemessung des beizulegenden Zeitwerts" wurde eine Bemessungshierarchie (Fair-Value-Hierarchie) festgelegt. Die Bemessungshierarchie teilt die in den Bewertungstechniken zur Bemessung des beizulegenden Zeitwerts verwendeten Inputfaktoren in drei Stufen ein:

- Stufe 1: Eingangsparameter sind notierte Preise (unbereinigt) auf aktiven Märkten für identische Vermögenswerte oder Schulden, auf die zum Bewertungsstichtag zugegriffen werden kann.
- Stufe 2: Eingangsparameter sind andere als die aus Stufe 1 notierten Preise, die für den Vermögenswert oder die Schuld entweder direkt beobachtbar sind oder indirekt abgeleitet werden können.
- Stufe 3: Eingangsparameter sind für den Vermögenswert oder die Schuld nicht beobachtbare Parameter.

In diesem Zusammenhang ermittelt die Gruppe, ob Transfers zwischen den Hierarchiestufen zum Ende des jeweiligen Berichtszeitraums aufgetreten sind.

Der beizulegende Zeitwert von Finanzinstrumenten, bei denen keine notierten Preise auf aktiven Märkten vorliegen, wird basierend auf aktuellen Parametern wie Zinsen und Wechselkursen zum Bilanzstichtag sowie durch den Einsatz akzeptierter Modelle wie der DCF-Methode (Discounted Cash-Flow) und unter Berücksichtigung des Kreditrisikos berechnet.

Die nachstehende Tabelle zeigt die Buchwerte und beizulegenden Zeitwerte finanzieller Vermögenswerte und finanzieller Verbindlichkeiten einschließlich ihrer Stufen in der Fair Value-Hierarchie. Sie enthält keine Informationen zum beizulegenden Zeitwert für finanzielle Vermögenswerte und finanzielle Schulden, die nicht zum beizulegenden Zeitwert bewertet wurden, wenn der Buchwert einen angemessenen Näherungswert für den beizulegenden Zeitwert darstellt.

Alle Angaben in EUR

Langfristige finanzielle Vermögenswerte

Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte

Beteiligungen (Sineus)

Mietkautionen

Kurzfristige finanzielle Vermögenswerte

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige kurzfristige Forderungen

Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte

Debitorische Kreditoren

Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente

Kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten

Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten

Bei den in 2018 erworbenen nicht notierten Anteilen an der Sineus, die beim erstmaligen Ansatz der Kategorie FVTOCI zugeordnet wurden, liegen zum Bilanzstichtag keine relevanten Indikatoren vor, die darauf hindeuten, dass die Anschaffungskosten nicht repräsentativ für den beizulegenden Zeitwert sind. Die Anschaffungskosten stellen somit den besten Schätzer für den beizulegenden Zeitwert dieser Anteile per 30. Juni 2025 dar.

Kategorien nach	Buchwert	Beizulegender Zeitwert		Buchwert	Beizulegender Zeitwert	
IFRS 9	30. Juni 2025	30. Juni 2025	Hierarchie	31. Dezember 2024	31. Dezember 2024	Hierarchie
	189.809			189.809		
FVTOCI	166.606	166.606	Level 3	166.606	166.606	Level 3
AC	23.203	23.203		23.203	23.203	Level 3
AC	42.883			33.760		-
AC	504.607			372.488	372.488	
AC	6.088			16.957	16.958	
AC	9.157.214			12.186.700	-	-
FLAC	5.578,81	-		446.496	446.496	-
FLAC	-	-		-	-	-

9. EREIGNISSE NACH DEM ABSCHLUSSSTICHTAG

Es sind keine Ereignisse eingetreten, die nach IAS 10.8 ff. zu einer Anpassung der im Abschluss erfassten Beträge führen würden.

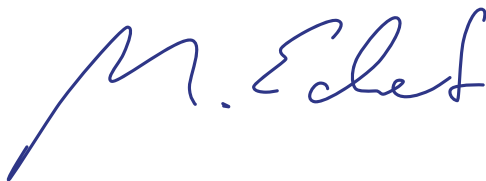
10. ORGANBESETZUNG DER BITCOIN GROUP SE

Vorstände der Gesellschaft	30. Juni 2025
Vorstände	Moritz Eckert (CEO seit 01. Februar 2025)
	Michael Nowak
	Per Hlawatschek (bis zum 20. Mai 2025)

Aufsichtsrat zum 30. Juni 2025

- Alexander Müller, Diplom-Informatiker, öffentlich bestellter und vereidigter IT-Sachverständiger, Niedernhausen (Vorsitz)
- Prof. Dr. Rainer Hofmann, Hochschulprofessor, Ludwigshafen (stellvertr. Vorsitz)
- Oliver Flaskämper, Vorstand der Priority AG und Geschäftsführer der DH Verwaltungs GmbH & Co.KG, Herford
- Holger E. Giese, Rechtsanwalt, Alfter
- Sebastian Borek, General Partner der Peruya Asset Management GmbH und Geschäftsführer der Visionary Ventures GmbH, Aldeia de Juso, Portugal

Herford, 25.09.2025



Moritz Eckert
Vorstand



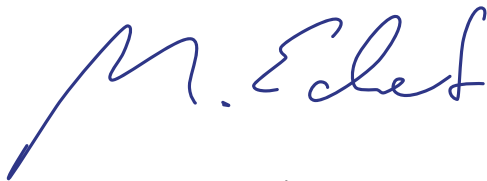
Michael Nowak
Vorstand



VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns beschrieben sind.

Herford, 25.09.2025



Moritz Eckert
Vorstand




Michael Nowak
Vorstand





IMPRESSUM

Herausgeber

Bitcoin Group SE

Luisenstraße 4

32052 Herford



+49.5221.69435.20



+49.5221.69435.25



info2025@bitcoingroup.com

Der Halbjahresbericht 2025 der Bitcoin Group SE
ist im Internet unter www.bitcoingroup.com abrufbar.

An der Erstellung dieses Halbjahresberichts haben
außer den Mitarbeitern der Bitcoin Group SE
mitgewirkt:

Konzeption:

CROSS ALLIANCE communication GmbH

Bahnhofstraße 98

82166 Gräfelfing/München

www.crossalliance.de

Illustrationen:

Bitcoin Group SE



BITCOIN GROUP SE

Luisenstraße 4 | 32052 Herford | Deutschland

 +49.5221.69435.20  +49.5221.69435.25  info2025@bitcoingroup.com  bitcoingroup.com

Vorstand: Moritz Eckert, Michael Nowak

Vorsitzender des Aufsichtsrates: Alexander Müller

Handelsregister: HRB 14745, Amtsgericht Bad Oeynhausen

Umsatzsteuer-Id.-Nr.: DE301318881